

Ferienlektüre der Stadtratskandidaten

Für Politikerinnen und Politiker ist das Lesen Teil ihrer Aufgabe. Sie müssen sich Zeitungen oder Zeitschriften, Berichte oder Sachbücher wie auch Essay und Romane zu Gemüte führen, wollen sie wirklich umfassend informiert sein. Doch mit welcher Lektüre decken sich Winterthurer Politikerinnen und Politiker ein, wenn es sie nach reinem Lesevergnügen gelüftet? Zeit, ein Buch nur zur Unterhaltung zu lesen, findet man in der Regel in den Ferien. Doch was könnte man am Strand, in den Bergen, auf dem Balkon verschlingen? Der «Winterthurer Stadtanzeiger» hat bei den zehn Kandidatinnen und Kandidaten für den Winterthurer Stadtrat nachgeforscht. Die Auswahl der Empfehlungen

könnte vielfältiger nicht sein: «Green New Deal», oder Lebensgeschichten altgewordener Menschen, Grossmutter's Kochbücher oder Erfolgsrezepte der Schweiz, Gendoping-Thriller, die Nationalbahn, die Fussballbesessenheit eines Arsenal-Fans, die Kluft zwischen Bürgern und Elite in der EU, Erfolgsrezept für die kreative Entwicklung eines Unternehmens oder zwölf Eroberungsgeschichten. Die gewählten Buchtitel sprechen an, können Inspiration sein und zeigen aber doch, wie unterschiedlich die Interessenslagen und Bedürfnisse unserer Politikerinnen und Politiker sind. Auffallend ist zudem, dass sich hier und dort auch in der Freizeit politische Themen durchsetzen. *Lucia M. Eppmann-Hess*

wer liest was



Matthias Gfeller (Grüne, bisher)

Zur Lage der Welt 2009

Auch während der Sommerferien beschäftigt mich die Sachpolitik. Das vom Worldwatch Institute herausgegebene Buch «Zur Lage der Welt – Ein Planet vor der Überhitzung» geht auf die Ursachen der weltumspannenden Klima- und Finanzkrise ein. Es zeigt die Vorteile des «Green New Deal» auf: Investitionen in erneuerbare Energie, Isolationen und energiesparende Gebäude- und Beleuchtungstechnik. Neue Formen der Mobilität werden als zukunftssträchtiger beschrieben als die fehlgeleiteten Finanzspekulationen. 2009, 318 Seiten, Verlag Westfälisches Dampfboot, ISBN: 978-3-89691-765-2



Verena Gick (FDP, bisher)

Das volle Leben

Elf unterschiedliche Herren mit ihren bewegenden Erinnerungen: Susanna Schwager hat Männer über achtzig erzählen lassen. Es sind interessante Lebensgeschichten entstanden, die Einblick geben in das Leben, Haltungen und politische Realitäten des vergangenen Jahrhunderts. Sie setzt die Sprache so gekonnt ein, dass berühmte wie auch unbekanntere Persönlichkeiten äusserst lebendig, plastisch erscheinen.

Ich habe erst zwei Geschichten gelesen und freue mich, dass ich in den Ferien Zeit zum Lesen habe.

2008, 320 Seiten, Verlag Wörterseh, ISBN: 10-3037630019, ISBN: 13-9783037630013



Michael Künzle (CVP, bisher)

Fleisch und Blut

Susanna Schwager beeindruckt mit ihren Geschichten über altgewordene Menschen. Sie hört ihnen zu, lässt sie erzählen, lässt sie schwelgen in alten Zeiten und versteht es meisterlich, in ihrer Sprache die Leserschaft in ihren Bann zu ziehen. Erzählt wird die Geschichte des Metzgers Hans Meister, dem Grossvater der Autorin, einem ehrlichen, pflichtbewussten «Champffer», der mit Humor sein Leben meisterte, mal hinfiel und wieder aufstand. Eine Lebensgeschichte eingebettet in die Geschichte des 20. Jahrhunderts.

2004, 239 Seiten, Chronos-Verlag, ISBN: 10-303400687X, ISBN: 13-9783034006873

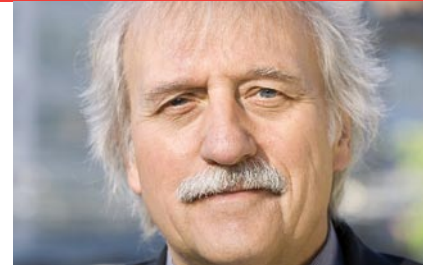


Pearl Pedergnana (SP, bisher)

Warum wir so reich sind

In den Ferien stöbere ich wieder mal in den Kochbüchern meiner Grossmutter. Dann will ich aber auch Rudolf Strahms Thesen lesen. Er legt dar, warum der Werkplatz Schweiz trotz hoher Löhne im globalen Wettbewerb konkurrenzfähig geblieben ist: auch dank unseres effizienten Berufsbildungssystems. Es erklärt auch die Hintergründe, weshalb die Schweiz trotz tiefem Wirtschaftswachstum im letzten Jahrzehnt die tiefste Arbeitslosigkeit aufwies. Es ist nicht einfach ein weiteres in einer Reihe von abstrakten Ökonomiebüchern.

2008, 308 Seiten, HEP-Verlag, ISBN: 978-3-03905-454-1



Ernst Wohlwend (SP, bisher)

Lauf um mein Leben

Dies ist nach «Xenesis» der zweite Thriller des Winterthurers Beat Glogger. Es geht um Gendoping. Der Sprint-Superstar Jesse Brown will sauber bleiben, während sich um ihn die Dopingskandale häufen. Weil er vermutet, dass sein Trainer ihn ebenfalls heimlich gedopt hat, will er die Zusammenarbeit abbrechen. Ein dramatischer Lauf um Leben und Tod beginnt. Der 49-jährige Beat Glogger war Mitglied des Schweizer Leichtathletik-Nationalkaders. Er ist heute als Journalist und Studienleiter für Wissenschaftsjournalismus an der Schweizer Journalistenschule tätig.

2008, 382 Seiten, Rowohlt TB, ISBN: 10-3499248352, ISBN: 13-9783499248351



Stefan Fritschi (FDP, neu)

Die Nationalbahn

Das Buch «Die Nationalbahn – Vision einer Volksbahn» von Hans-Peter Bärtschi wird mich auf das Freilichtspiel «Das dritte Gleis» im Bahnhof Töss einstimmen. Zudem werde ich mit diesem Werk die wirtschaftshistorischen Zusammenhänge des 19. Jahrhunderts besser verstehen können. Es ist das erste Werk, welches dieses wichtige historische Ereignis so umfassend darstellt (www.nationalbahn.ch). Als Bahnfan und Winterthurer freue ich mich aufs Lesen dieser Ferienlektüre und auf das Freilichtspiel.



2009, 201 Seiten, Profile Publishing, EAN: 9783907659656, ISBN: 978-3-907659-65-6



Nicolas Galladé (SP, neu)

Fever Pitch

Kultautor Nick Hornby ist leidenschaftlicher Fussballfan. In «Fever Pitch» zeichnet er sein Leben anhand von Spielen seines Vereins Arsenal London nach. Und er porträtiert eine sich rasant wandelnde Gesellschaft. In 75 amüsanten und nachdenklichen Anekdoten. Selbstironisch und sozialkritisch. Ein Leseerlebnis auch für Nichtfussballfans. Gleich sein erstes Buch machte Nick Hornby berühmt: «Fever Pitch» hat Begeisterungstürme entfacht. Hornbys Buch war bahnbrechend, weil es als erstes auf den Punkt brachte, was Fussballbesessenheit ausmacht.



1997, Kiepenheuer & Witsch, ISBN: 10-3462025864



Nik Gugger (EVP, neu)

Der Querdenker-Faktor

Der «Querdenker-Faktor», von Robert Sutton, hilft, ein Unternehmen kreativer zu entwickeln. Zum Inhalt: Es wird anhand von vielen Beispielen sehr anschaulich erläutert, welche Faktoren für die Erhaltung und Erneuerung der Innovationsfähigkeit von Mitarbeitern und Gruppen nötig sind und wo die Gefahren liegen, Gruppendynamik durch zuviel Harmonie einzubüssen. Querdenken und manchmal sogar das Gegenteil des Bewährten in Betracht ziehen – das ist spannend und öfter erfolgreich, als man erwarten würde. Ein Buch das Mut dazu macht.



2008, 367 Seiten, Piper, ISBN: 10-3492251773, ISBN: 13-9783492251778



Daniel Oswald (SVP, neu)

Das Ende eines Traumes?

«Die Europäische Integration als Elitenprozess. Das Ende eines Traumes?» von Max Haller ist ein Werk, das die zunehmende Kluft zwischen Bürgern und Elite in der EU behandelt. Die zentralen Thesen lauten, dass die verschiedenen Gruppierungen ganz spezifische Interessen am Integrationsprozess haben und diesen in unterschiedlicher Weise fördern. Es ist die erste Untersuchung, die diesen Sachverhalt anhand von Daten über europäische Wahlen und Volksabstimmungen, Interviews, Dokumenten und Biografien dokumentiert und erklärt.



2009, 545 Seiten, VS-Verlag, ISBN: 10-3531157787, ISBN: 13-9783531157788



Michael Zeugin (GLP, neu)

Himmelsstürmer

Das Buch «Himmelsstürmer – Zwölf Porträts» von Alex Capus beginnt mit der Frage, ob Kolumbus ein Schweizer gewesen sein könnte. Daraufhin wird die Geschichte von zwölf Menschen erzählt, die in die weite Welt ausziehen, um diese auch gleich zu erobern. Die von Erfolg wie Misserfolg erfüllten Episoden werden in epischer Leichtigkeit zu einem spannenden Abbild der Zeit der Himmelsstürmer verwoben. Der 48-jährige Alex Capus, geboren in Frankreich, ist Journalist bei Schweizer Tageszeitungen. Der Autor lebt heute als freier Schriftsteller in Olten.



2008, 208 Seiten, Verlag Knaus, ISBN: 10-3813503143, ISBN: 13-9783813503142

ANZEIGE

Vogel Thalia beflügelt Winterthur

Die Traditionsbuchhandlung im Herzen der Stadt – mit Kinderspielecke und gemütlicher Terrasse.



Vogel Thalia, Marktgasse 41, 8400 Winterthur
Stöbern. Entdecken. Bestellen: www.thalia.ch

Entdecke neue Seiten

